

# In Burgheim sind 17 Gruppen unterwegs

Dekan Werner Dippel zelebriert am Neujahrstag mit Kaplan John Edosomwan den Aussendungsgottesdienst

Von Ralf Schmitt

**Burgheim** – Dekan Werner Dippel zelebrierte am Neujahrstag gemeinsam mit Kaplan John Edosomwan den Aussendungsgottesdienst für die Sternsinger der Pfarreiengemeinschaft Burgheim in der Pfarrkirche St. Cosmas und Damian. Circa 80 Kinder und Jugendliche in 17 Gruppen werden sich in den kommenden Tagen auf den Weg machen, um Spenden zu erbitten.

Bundesweit ziehen nahezu 300 000 Sternsinger von Tür zu Tür, um Gottes Segen in die Häuser zu bringen. 2021 konnten so knapp 48 Millionen Euro an Spendengeldern gesammelt werden. „Damit ist das Sternsingen die weltweit größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder“, so Dippel. Im vergangenen Jahr fiel die Haussamm-



**Mehr als 80 Kinder und Jugendliche** der Pfarreiengemeinschaft Burgheim erhielten am Neujahrstag den Aussendungssegen. Foto: Schmitt

lung der Pandemie zum Opfer. Durch in der Pfarreiengemeinschaft verteilte Spendenkuverts, konnten den Sternsängern dennoch 5827 Euro überwiesen werden. Die Aktion Dreikönigsingen 2023 steht unter dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“. Dippel erklärte dazu: „Damit steht das Recht von Kindern auf Gleichheit, Gesundheit, Bildung, Spiel, Freizeit, freier Meinungsäußerung aber auch Förderung bei Behinderung im Fokus der Aktion.“

An die bunte Schar der Sternsinger wandte sich der Geistliche mit den bestärkenden Worten: „Ihr selbst habt zwar nicht viel davon, aber auf das was ihr tut, könnt ihr sehr stolz sein. Ich wünsche euch auf jeden Fall offene Türen und Herzen – und, dass ihr auch offene Geldbeutel findet.“ DK